



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder

Gumpfenberg, Wilhelm

München, 1673

1189. Zu Burgis in Franckreich/ von dem Blumen-Thall.

urn:nbn:de:hbz:466:1-38296

vnd nach gestillter Unruhe / widerumb mit Ehren an
sein Ort gestellt worden: weil es brannet ist / wird
es la bruna genant / vnd erzeiget sich sehr Wunder-
thätig/sonderbar denen/so den hinfallenden Siechttag
oder andere Kopff- Kranckheiten haben/ vnd wird für
ein gewises Zeichen gehalten / der Gesundmachung/
daß/ wann derjenige / so geheylet solte werden/ zu/
oder in die Kirch kommet/denselben so grosser vnd häß-
tiger Kopffwehe ankommte / als sonst er jemalen ge-
habt/aber hernach aller Schmerzen befreyet vnd völ-
lig geheylet werde.

1189.

Unser lieben Frauen Bild

In Burgo Dei

Zu Burgis in Franckreich.

Nit weit von Bourges ligt ein Chor- Stifft/ so vor
Zeiten ein alte reiche Abbtet gewesen/zu Ehren
der Mutter Gottes gestiftet. Deren Kirch hernach/
als sie widerumb erneueret/im Jahr 1095. von Papsst
Urbano dem Andern/ abermal derselben zu Ehren ge-
geweyhet worden. Ist gar miraculos. zu dessen Eh-
ren zu Bourges den letzten May ein herrlich Fest
pfflegt angestellt zuwerden.

Als Anno 1202. vor disem auß Stein gemach-
ten Marice Bild / ein fromme Weibs- Persohn ihr
Gebeit verrichtet / kamen zween freche unsinnige Ge-
sellen daher/ siengen nit allein das bettende Weib an
außzulachen vnd zuspöttlen / sonder auch das Mutter
Gottes

Gottes Bild / Gottslästerlicher Weiß zuschmähen
vnd zuschänden / so gar wurffen sie mit Steinen gegen
demselben / vnd wurffen dem Kindlein ein Armblein
ab: Die Gegenwärtige sahen / daß alsbald von der
Wunde des Armbleins das Blut herunder flusse / vnd
der Ubelthäter zu Todt hinder sich stiele / sein Gespan
aber alsbald von dem bösen Geist besessen / ist den an-
dern Tag / auch auß billlicher Räch Gottes gestorben.
Als dieses Ruchbar worden / ist jederman der Kirch
zugeloffen; in deme geschicht noch ein grösseres Wun-
der / dann das Marien Bild zerbrache / vnd risse mit
eigenen Händen alle Bierden / so sie anhatte / auch so
gar den Rock / vnd entblösset die Brust / den grossen
Unwillen / Zorn / vnd Räch gegen den gottlosen Schän-
deren ihres Sohns / zuerzeigen vnd zuerkennen zuge-
ben. Auß welchem die Andacht zu der Mutter Got-
tes gar sehr gemehret worden.

1190.

Unser lieben Frauen Bild

Von dem Blumen-Thall

Bey Lyon in Frankreich.

Schon diese Wallfahrt auff sibem Meil von
Lyon / sehen wirs doch den Lioneren zu / weil sie
solche sonderbar besuchen; hat den Namen unser
Frau von Balsfleurie / das ist / Blumen-Thall / dies
weil es von den Hirten am selbigen Ort vnter den
Ständen / so zu Weynachten zublüen pflegen / gefun-
den worden. Vor etlich Jahren kame ein Stumm-
verharzte allda neun Tag / hatte die Mutter Gottes /
vmb